



## SITZUNGSVORLAGE

<b>Thema:</b>	<b>Kreishaushalt 2017 - Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017 - Satzungsbeschluss</b>		
frühere Beratungen:	AUT am 5. Dezember 2016 ASG/JHA am 6. Dezember 2016 AVK 7. Dezember 2016 ANV 8. Dezember 2016		
Anlagen:	Anlage 1: Haushaltssatzung 2017 Anlage 2: Antrag DLRG Anlage 3: Gesamtübersicht der Investitionen 2017 (steht elektronisch im Ratsinformationssystem zur Verfügung) Anlage 4: Änderungen in der Gesamtübersicht der Investitionen 2017		
Sachvortrag:	Herr Landrat Wölfle	Dauer Sachvortrag:	10 Min.
<b>Beschlussvorschlag:</b>	<b>Dem Kreistag wird empfohlen,</b> <b>1. die Haushaltssatzung 2017,</b> <b>2. die vorberatenen Budgets des Haushaltsplanes 2017,</b> <b>3. die Finanzplanung 2016 – 2020 zu beschließen.</b> <b>4. Dem Antrag der DLRG auf Förderung wird unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass</b> <b>a) der DLRG-Kreisverband einen Verwendungsnachweis für den Zuschuss 2016 vorlegt,</b> <b>b) den Bedarf für 2017 nachvollziehbar darlegt,</b> <b>c) das Land Baden-Württemberg die Finanzierung nicht übernimmt.</b> <b>Der Ansatz in Höhe von 30.000 Euro wird mit einem Sperrvermerk versehen. Der AVK wird ermächtigt, diesen aufzuheben.</b>		

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreistag	Beschluss	20.12.2016	öffentlich

**Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):**  ja  nein

**Aufwendungen/Auszahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Aufwand	_____ Euro	Einmalige Auszahlung	_____ Euro
Jährlicher Aufwand	_____ Euro	Jährliche Auszahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Aufwand 1. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____ Euro
Aufwand 2. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____ Euro
Aufwand 3. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____ Euro
Aufwand 4. Jahr	_____ Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Abschreibung	_____ Euro

**Erträge/Einzahlungen**

<b>Ergebniswirksam:</b> <input type="checkbox"/>		<b>Investiv:</b> <input type="checkbox"/>	
Einmaliger Ertrag	_____ Euro	Einmalige Einzahlungen	_____ Euro
Jährliche Erträge	_____ Euro	Jährliche Einzahlungen	_____ Euro
Gesamtbetrag	_____ Euro	Gesamtbetrag	_____ Euro
Ertrag 1. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____ Euro
Ertrag 2. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____ Euro
Ertrag 3. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____ Euro
Ertrag 4. Jahr	_____ Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____ Euro
		Jährliche Auflösung	_____ Euro

**Mittelbereitstellung im Haushalt:**

<b>Ergebnishaushalt:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Investitionshaushalt:</b> <input type="checkbox"/>
Produkt: _____	Investitions-Nr. _____
Kostenstelle: _____	
Sachkonto: _____	
Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro	

**ggf. noch bereit zu stellen:** \_\_\_\_\_ Euro

**Deckungsvorschlag:**

<b>Ergebnishaushalt:</b> <input type="checkbox"/>	<b>Investitionshaushalt:</b> <input type="checkbox"/>
Produkt: _____	Investitions-Nr. _____
Kostenstelle: _____	
Sachkonto: _____	

**Medien:**  PowerPoint  pdf-Datei  CD/DVD  Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

**Elektronisch mitgezeichnet von:**

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 1	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei

## **1. Ausgangslage:**

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017 wurde am Dienstag, 15. November 2016 im Kreistag eingebracht. Die zuständigen Ausschüsse,

AUT am 5. Dezember 2016,  
ASG/JHA am 6. Dezember 2016,  
AVK am 7. Dezember 2016,  
ANV am 8. Dezember 2016,

haben ihre Budgets vorberaten.

## **2. Sachverhalt:**

Antrag Dritter:

In diesem Jahr ist lediglich ein Antrag Dritter eingegangen. Dieser stammt von der DLRG Bezirk Bodensee und ist der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Die DLRG Bezirk Bodensee hatte im Vorjahr einen Antrag auf dreijährige Bezuschussung mit je 30.000 Euro gestellt.

Der Kreistag hat im Rahmen der Haushaltsberatung einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 30.000 Euro bewilligt.

Gleichzeitig wurde das Land aufgefordert, die DLRG ähnlich wie andere Blaulichtorganisationen zu fördern. Der Landrat hat mit Schreiben vom 28. Dezember 2015 Herrn Innenminister Gall und mit Schreiben vom 13. Oktober 2016 Herrn Innenminister Strobl entsprechend angeschrieben. Beide Minister bestätigen die grundsätzliche Notwendigkeit und ihre Absicht, mehr für Berg- und Wasserrettung zu tun. Konkrete Zahlungen für die DLRG Baden-Württemberg sind daraus jedoch nicht abzuleiten. Die Finanzierung der Rettungsorganisationen ist Aufgabe des Landes. Daher sollte nach Ansicht der Kreisverwaltung grundsätzlich nicht in eine laufende Finanzierung der DLRG eingestiegen werden.

Die DLRG Bezirk Bodensee hat auch in diesem Jahr ein Antrag auf Bezuschussung gestellt. Dieser bezieht sich auf eine einmalige Zahlung in Höhe von 30.000 Euro für die Beschaffung neuer Einsatzkleidung, laufende Anschaffungen verschiedener Rettungsmittel (Boote, Fahrzeuge, Anhänger, Technik) und Ersatzbeschaffungen bzw. Reparaturen.

Die DLRG weist darauf hin, dass sie einen Bedarf von insgesamt 100.000 Euro hat.

Die SPD-Kreistagsfraktion befürwortet den Antrag der DLRG.

Der Ausschuss für Verwaltung und Kultur hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2016 über den Antrag vorberaten. Unter der Voraussetzung, dass die DLRG einen Verwendungsnachweis über den Zuschuss 2016 vorlegt und den angemeldeten Bedarf im Einzelnen beziffert, besteht grundsätzlich Bereitschaft, einen weiteren einmaligen Zuschuss zu gewähren, soweit nicht das Land im Jahr 2017 die Finanzierung übernimmt.

Die Verwaltung wurde aufgefordert, hier „politisch am Ball“ zu bleiben.

## **3. Finanzielle Auswirkungen:**

keine